

Niederschrift

über die Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich -

Datum: 10.10.2017

Ort: Umweltzentrum Chemnitz, Henriettenstraße 5, 09112 Chemnitz

Zeit: 16:45 Uhr - 17:52 Uhr

Vorsitz: Herr Thomas Scherzberg

Beschlussfähigkeit

Soll: 3 Stadträtinnen/Stadträte

Ist: 1 Stadtrat

Soll: 8 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner

Ist: 3 sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner

Anwesenheit

Entschuldigt

Frau Dr. Heidi Becherer

SPD-Fraktion

dienstlich

Herr Christian Kempe

Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP

privat

Herr Christoph Magirus

Frau Anne Straßberger

privat

Frau Elke Vogel

Verspätetes Erscheinen

Herr Alexander Hoffmann

17:34 Uhr; TOP 5.2;

dienstlich

Herr Frank Kotzerke

17:24 Uhr; TOP 5.1;

dienstlich

Stadtratsmitglied

Herr Thomas Scherzberg

Fraktion DIE LINKE

weiteres Stadtratsmitglied

Herr Bernhard Herrmann

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

sachkundige Einwohner

Frau Britta Mahlendorff

Herr Olaf Nietzel

Frau Sylvia Uhlemann

Bedienstete der Stadtverwaltung

Herr Manfred Hastedt

Leiter Umweltzentrum

Frau Carina Kühnel

Abteilungsleiterin Abt. 36.1

Herr Dr. Thomas Scharbrodt

Amtsleiter Amt 36

Schriftführerin

Frau Ramona Seidel

Sachbearbeiterin Abt. 15.4

1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Scherzberg eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung fest. Er stellt fest, dass der Beirat mit vier anwesenden Mitgliedern noch nicht beschlussfähig ist. Da zwei Beiratsmitglieder erst zum späteren Zeitpunkt zur Sitzung kommen können, wird zunächst mit den Tagesordnungspunkten, für welche keine Beschlussfähigkeit erforderlich ist, begonnen.

2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Stadtrat Scherzberg verschiebt den TOP 4 an das Ende der Sitzung, da für die Festlegung der Beiratstermine die Beschlussfähigkeit gegeben sein muss.

Es gibt keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung. Diese ist mit der Änderung zum TOP 4 festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich - vom 01.08.2017

Es gibt keine Einwendungen. Somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

5 Allgemeine Informationen

5.1 Aktueller Stand der Umsetzung der Sustainable Development Goals in Chemnitz

Herr Stadtrat Scherzberg sagt, dass es darum gehe gemeinsam mit der Verwaltung Vorstellungen zur Herangehensweise zu beraten, um das Ziel, bis zum Frühjahr 2019 Sustainable Development Goals (SDG) für die Stadt Chemnitz festzuschreiben, zu erreichen. Dabei sei der AGENDA-Beirat für die Koordination des Prozesses zuständig.

Herr Dr. Schabrodt (Amtsleiter Amt 36) bekennt, dass sich noch nicht intensiv damit beschäftigt wurde, aber die 17 SDG in Teilen auf lokaler Ebene bereits in der täglichen Arbeit angesiedelt sind. Als Beispiele hierfür nennt er die Themen eea, Klimawandel und seine Auswirkungen, Überschneidung mit nachhaltiger zeitgemäßer Energie für alle, Wasser, wobei die Gewässergüte durch Einzelmaßnahmen mit verbessert werden. Auch sind Themen in die gesamte Stadtentwicklung integriert. Einige der Ziele sind somit ganz oder teilweise im Umweltamt angesiedelt. Er kann sich vorstellen, dass das Umweltamt Zuarbeiten zu den SDG darstellen bzw. Schlussfolgerungen für weitere Maßnahmen liefern kann.

Frau Kühnel (Abteilungsleiterin Abt. 36.1) stellt klar, dass die Ziele weltweit gelten und es daher unterschiedlichste Situationen für die Umsetzung gibt. In Deutschland ist hierzu einiges durch Gesetze geregelt. In Chemnitz müsse hierzu eine Abstimmung mit den Zielen des Stadtentwicklungskonzeptes geben.

Herr Stadtrat Scherzberg zeigt anhand der Städte Augsburg und Freiburg auf, dass das Thema an die AGENDA 21 angesiedelt ist. Er informiert, dass es in Freiburg einen Nachhaltigkeitsmanager gibt. Er sagt, dass in Chemnitz überlegt werden müsste, wie Dezernatsübergreifend die Nachhaltigkeitsziele in das Bewusstsein der Verwaltung gelangen.

Herr Hastedt (Leiter Umweltzentrum) sagt, dass es darum gehe zu informieren und Beteiligungen zu organisieren und es muss eine Bestandsanalyse für die Stadt gemacht werden. Er informiert in diesem Zusammenhang, dass er Kontakt mit „Engagement Global“ hatte und erinnert, dass im AGENDA-Beirat bereits einzelne SDG mit verschiedenen Themen untersetzt wurden. Er meint, dass in Chemnitz schon viel passiert, dies aber eben erfasst werden müsse. Er sagt, dass bei „Engagement Global“ ein Förderantrag für eine Informationsveranstaltung in der Verwaltung gemeinsam mit allen Ämtern gestellt wurde. Engagement Global sollte anschließend innerhalb der Verwaltung eine Bestandserfassung machen. Dies wäre aus seiner Sicht, auf der weiter gearbeitet werden könne. Er findet es unbegreiflich, dass so wenig Mitarbeiter der Verwaltung im AGENDA-Prozess mitarbeiten. Insofern stelle sich für ihn auch die Frage, wie mehr Menschen interessiert werden können.

Frau Mahlendorff (sachkundige Einwohnerin) meint, dass die Verwaltung auch mit den Bürgern zusammenarbeiten solle.

Herr Stadtrat Scherzberg fügt an, dass der Seniorenbeirat die SDG schon mehrfach auf der Tagesordnung hatte und sich als Ziel gesetzt habe, diese für den Seniorenbereich zu untersetzen. Er fragt Frau Kühnel, ob es in der Verwaltung eine Möglichkeit gibt die SDG vorzustellen.

Herr Dr. Schabrodt ist der Auffassung, dass dies aus der Verwaltungsspitze nach unten durchgestellt werden müsse. Er betont, dass dies nicht einem einzelnen Dezernat zugeordnet werden könne.

Herr Hastedt schlägt vor, dass eine Informationsveranstaltung von „Engagement Global“ stattfinden sollte. Er sagt, dass diese auf die Stadt zukommen, sofern eine Förderung erfolgt. Er denkt, dass eine Koordinierungsrolle vergeben werden müsste.

Frau Mahlendorff meint es müsste in jedem Dezernat ein Team für diese Thematik geben.

Frau Kühnel sagt, dass es beim Seko Arbeitsgruppen gab und die Arbeitsstruktur gut war. Die SDG müssten zusätzlich zum Seko arbeiten und bekräftigt, dass das Umweltamt engagiert mitwirken würde.

Herr Hastedt hält es für wichtig, dass die Bevölkerung mit einbezogen wird z. B. über die Presse. Auch meint er, dass sich zunächst auf einzelne SDG begrenzt werden könnte

Herr Stadtrat Scherzberg bittet Herr Hastedt bei Engagement Global die Zeitschiene zu erfragen. Er wird um einen Gesprächstermin bei der Oberbürgermeisterin bitten.

Herr Hastedt bestätigt abschließend, dass mit hoher Wahrscheinlichkeit Fördermittel bereitgestellt werden.

5.2 Aktuelles aus dem Agenda-Büro/Umweltzentrum

Herr Hastedt informiert wie folgt über die Aktivitäten im Umweltzentrum im Rahmen Agenda 21 vom 01.8. bis 10.10.2017.

- 01.8.2017: Sitzung AGENDA-Beirat (u. a. Umgang mit Fundtieren und zur Initiative Fairtrade-Town Chemnitz)
- 08.8.2017: Vorbereitungen für Aufenthalt von Bakary Samake in Chemnitz im Herbst 2017 zur Entwicklungspolitischen Konferenz am 03./04.11.2017 in Chemnitz → Hierzu steht die Aufgabe an, seinen Besuch zu finanzieren. Durch „Brot für die Welt“ wurde signalisiert, dass die Finanzierung übernommen wird, auch werden einige Privatpersonen den Aufenthalt finanziell unterstützen.
- 10.8.2017: Vorbereitungstreffen bei der Carlowitz-Gesellschaft
- 23.8.2017: Aktion Ausschank von Chemnitzkaffee vor der Stadtratssitzung
- 24.8.2017: Treffen der AG Netzwerk Grundeinkommen
- 31.8.2017: Regionalkonferenz „Sachsen nachhaltig entwickeln!“ in Riesa, „Chancen für Klein- und Mittelstädte auf dem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung“ → Er weist darauf hin, dass nur durch das Agieren verschiedener Netzwerker hierfür Finanzen zur Verfügung stehen. Die Beteiligung an den Konferenzen ist allerdings schwach, es muss hierzu eine bessere Kommunikation erfolgen. Es wurde nunmehr am 08.09.2017 ein „Landesverbandes Nachhaltiges Sachsen e. V.“ durch die sächsischen Netzwerke in Dresden gegründet. Somit kann dieser z. B. um Fördermittel beantragen.
- 08.9.2017: Buchlesung und Diskussion zu FAIRreisen mit Journalist und Sachbuchautor Frank Herrmann und Vorstellung des Filmwettbewerbs nachhaltig Reisen mit Sukuma arts e. V. Gesucht wird die Idee für einen Filmspot zum Thema Nachhaltiges Reisen. Weitere Infos unter www.sukuma-award.de.
- 10.9.2017: Worldkaffeestand zu Umweltdenken- und -handeln zum Gemeindefest der Kirchgemeinde Pauli-Kreuz
- 12.9.2017: Mit Gästen des Umweltzentrums aus der Partnerstadt Düsseldorf Arbeitsgespräch zum Klimawandel und Ausstieg aus der Kohle mit Volkmar Zschocke (MdL)
- 13.9.2017: Mit Gästen aus Düsseldorf Besuch Apfel 2000 Projekt (Streuobstwiese) vom NABU und BUND und der Altbuchenbestände im Zeisigwald, Arbeitsgespräch mit Bürgermeister Stötzer zu Klimawandel und Durchgrünung der Stadt und Hochwasservorsorge, Besuch des Saatgutgartens vom Nachhall e. V. Arbeitstreffen im Umweltzentrum und mit Vertretern der Agenda 21 im Gemeindesaal von Pauli-Kreuz
- 14.9.2017: Düsseldorfer Gäste besuchen die Kälteerzeugungsanlage der Energie in Sachsen, Arbeitsgespräch zum Wärmeversorgungs-konzept
- 14.9.2017: Teilnahme am Parking Day vom VCD auf der Weststraße mit Vertretern der Agenda 21 in der Europäischen Mobilitätswoche Teilnahme am Vortrag vom Leiter der äthiopischen Umweltschutzbehörde Dr. Tewelde Berhan Gebre Egziabher in der Rabensteiner Kirche
- 19.9.2017: Teilnahme an der Regionalkonferenz „Sachsen nachhaltig entwickeln!“ in Freiberg „Zukunft gestalten, engagiert, mobil, global gerecht“ und am Carlowitz Dialog „Die Gemeinwohl-Ökonomie – Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft“ mit Christian Felber in der Stadthalle
- 20.9.2017: Treffen der AG Stadtkaffee/Faire Beschaffung als Steuerungsgruppe für die Kampagne Fairtrade-Town Chemnitz

- 21.9.2017: Stadtrundgang mit Bürgermeister Michael Stötzer und Vertreter von Fuss e. V. Ziel: Verbesserung der Situation für Fußgänger
26.9.2017: AG Wertewandel: Diskussion zur Vorbereitung des Runden Tisches Abfall und Energie mit Gernot Eissner, Abteilungsleiter Untere Abfallbehörde im Umweltamt
28.9.2017: Arbeitstreffen AG Netzwerk Grundeinkommen
29.9.2017: Gartenbegegnungen: Biodiversität schützen - Saatgut erhalten im Saatgutgarten des Nachhalt e. V., mit Jürgen Holzapfel von der Kooperative Ulenkrug
06.10.2017: Interview zur Umsetzung der Agenda 2030 in Chemnitz

4 Bestätigung der Termine für die Sitzungen des AGENDA-Beirates für das Jahr 2018

Der AGENDA-Beirat beschließt einstimmig für seine Sitzungen für das Jahr 2018 folgende Termine:

- 16.01.2018
27.03.2018
22.05.2018
21.08.2018
16.10.2018
13.11.2018

Als Sitzungsort wird das Umweltzentrum Chemnitz beschlossen.

6 Verschiedenes

Herr Stadtrat Scherzberg informiert, dass am 31.10.2017 das Reformationsgespräch der Carlowitzgesellschaft in der Jakobikirche stattfindet. Gastredner ist Herr Franz Alt.

7 Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift werden **Frau Uhlemann (sachkundige Einwohnerin)** und **Herr Nietzel (sachkundiger Einwohner)** bestimmt.

01.11.2017 *Thomas Scherzberg*
Datum Thomas Scherzberg
Vorsitzender des Beirates

01.11.2017 *Uhlemann*
Datum Uhlemann
Mitglied
des Beirates

03.11.2017 *Nietzel*
Datum Nietzel
Mitglied
des Beirates

24.10.2017 *Seidel*
Datum Seidel
Schriftführerin